

## Erläuterungen zur mündlichen Abiturprüfung im 5. Prüfungsfach

---

Ihr Mündliches Prüfungsfach haben Sie bereits gewählt. Nun müssen Sie noch die Art der P5-Prüfung festlegen. Hier haben Sie die Wahl zwischen zwei verschiedenen Varianten, die im Folgenden kurz erläutert werden. Diejenigen von Ihnen, die sich für die „normale Variante“ entscheiden, müssen nichts tun. Wenn Sie sich für die Präsentationsprüfung entscheiden, müssen Sie mir das bis **spätestens 14.01.22** schriftlich per Mail mitteilen. Lassen Sie sich durch die Lehrkraft in Ihrem P5-Fach beraten.

### 1. „Normale“ Mündliche Abiturprüfung

Die **inhaltlichen Grundlagen der mündlichen Abiturprüfungen** sind die Unterrichtsthemen der 12. und 13. Klasse. Hier können Sie v. a. Ihre Unterrichtsmitschriften, das Lehrbuch (sofern vorhanden) und die Arbeitsblätter als Basis der Vorbereitung verwenden. Es gelten die gleichen Abgrenzungen wie bei den schriftlichen Abiturprüfungen.

- a. Die **Vorbereitungszeit für die Mündliche Prüfung beträgt 30 Minuten**, hier bekommen Sie Aufgaben, zu denen Sie in der Prüfung Stellung nehmen.
- b. **Die Prüfung selber dauert ca. 20 Minuten**. Diese gliedert sich in einen **ersten Teil: ca. 10 Minuten zusammenhängender Vortrag** zu den in der Vorbereitungszeit erarbeiteten Aufgaben.
- c. In der **zweiten Hälfte** der mündlichen Prüfung (nochmals ca. 10 Minuten) werden Sie zu anderen Themen befragt. Hier werden größerer fachlicher Zusammenhänge thematisiert, die sich auf verschiedene Halbjahre beziehen.

### 2. Variante „Präsentationsprüfung“

Sie haben die Möglichkeit, die Variante der Präsentationsprüfung zu wählen. Bei einer Präsentationsprüfung fällt der oben beschriebene erste Teil der Prüfung (ca. 10 Minuten zusammenhängende Stellungnahme zu den in der Vorbereitungszeit erarbeiteten Aufgaben) weg. Stattdessen halten Sie eine ca. 15-Minütige Präsentation. Die gesamte Präsentationsprüfung dauert ca. 30 Minuten (10 Minuten länger als die „normale“ Mündliche Abiturprüfung).

- a. **Zwei Wochen vor dem Prüfungstermin bekommen Sie ein Prüfungsthema von der Lehrkraft**. Zu diesem Thema können Sie einen Vorschlag machen, dieser muss aber nicht umgesetzt werden. Sie haben nun eine Woche Zeit, das Prüfungsthema zu erarbeiten. Hierzu reichen die Unterrichtsmitschriften, das Lehrbuch und Arbeitsblätter des Unterrichts **nicht** aus. Sie müssen sich selbständig in das Fachgebiet einarbeiten und zusätzliche Literatur (ca. 100 Seiten) verwenden. In dieser Zeit findet keine Beratung durch die Lehrkraft statt.
- b. **Eine Woche vor dem Prüfungstermin geben Sie die Dokumentation des mediengestützten Vortrags zur Prüfung bei der Lehrkraft ab**. Diese Ausführungen verdeutlichen die inhaltliche Struktur des geplanten Vortrags und skizzieren in Grundzügen die Lösung der bearbeiteten Aufgabe. Hier werden auch die verwendeten Quellen, die Literatur und eine Erklärung über die eigenständige Erstellung mit aufgenommen. Der Umfang beträgt drei Seiten. Es findet **keine Kommentierung** der Dokumentation seitens des Prüfers nach Abgabe statt. Diese Dokumentation fließt nur am Rande in die Bewertung mit ein, Schwerpunkt der Bewertung ist die Präsentation und das Prüfungsgespräch.

- c. **In der mündlichen Prüfung entspricht der mediengestützter Vortrag dem ersten Teil der Prüfung und umfasst ca. 15 Minuten.** Der Vortrag erfolgt freisprechend und **ohne** Verwendung von Hilfsmitteln (z. B. Moderationskarten oder Referentenansicht in Power-Point). Stichworte der Präsentation werden im Vortrag konkretisiert und erläutert. Erhebliche Diskrepanzen zwischen Dokumentation und Präsentation können im Prüfungsgespräch thematisiert und in die Bewertung mit einbezogen werden.
- d. Der **Zweite Teil der Mündlichen Prüfung** erfolgt in gleicher Weise wie bei den „normalen“ Mündlichen Prüfungen, siehe oben 1c, dauert aber 15 Minuten.
- e. Ein **Täuschungsversuch bei der Vorbereitung der Präsentation führt zur Aberkennung der Prüfungsleistung.** Dies ist auch nachträglich möglich. Täuschungsversuche sind z. B. nachgewiesene Plagiate oder nichtselbstständiges Anfertigen der Dokumentation und Präsentation.